

## Ausprobierend zum Traumjob

### Berufs-Orientierungs-Parcours bietet Schülern die Möglichkeit, sich zu informieren



*Wie funktioniert denn das?* Beim Berufs-Orientierungs-Parcours können Schüler Ausbildungsberufe kennenlernen und Kontakte zur regionalen Wirtschaft knüpfen. Foto: Wirtschaftsförderung Bramsche

pm Bramsche. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr gibt es für den Bramscher Berufs-Orientierungs-Parcours (B.O.P.) eine Neuauflage. Am Donnerstag, 1. Oktober, von 8 bis 13 Uhr können sich Schüler der 9. und 10. Klassen in der Hauptschule Bramsche, Heinrichstraße, über regionale Ausbildungsberufe informieren.

„Wir haben über 30 Zusagen von Bramscher Betrieben und regionalen Institutionen“, freut sich Klaus Sandhaus über den positiven Planungsstand.

Das Konzept bleibt wie gehabt: Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen aller weiterführenden Schulen in Bramsche haben einen Vormittag lang Gelegenheit, viele regionale Berufe anhand praktischer Übungen kennenzulernen. Die teilnehmenden Unternehmen stellen sich und ihre Arbeit vor und informieren in persönlichen Gesprächen über die Ausbildungsmöglichkeiten in ihrer Branche und ihrem Betrieb.

Am Montag, 28. September gibt es ab 19 Uhr im Greselius-Gymnasium korrespondierend zum B.O.P. unter dem Motto „Karriere mit Lehre“ einen Infoabend, der sich neben den Schülern vor allem an die Eltern richtet. Hier stehen den Schülern und Eltern viele Ausbildungsexperten Rede und Antwort.

Organisiert wird der B.O.P. von den Firmen Hardeck, Strehl, und Feik, den Schulen und dem Übergangmanagement Schule-Wirtschaft des Landkreises Osnabrück und dem

Präventionsrat. So hat sich bereits im vergangenen Jahr ein Netzwerk von Organisatoren zusammengefunden, dem auch Klaus Sandhaus, Wirtschaftsförderer der Stadt Bramsche angehört.

Auch wenn es schon viele Zusagen gebe und die meisten der Betriebe aus dem letzten Jahr wieder mit an Bord sind, würde Sandhaus sich auch über neue Teilnehmer freuen:  
„Bramscher Handwerks- und Wirtschaftsbetriebe und auch Firmen der Region sind herzlich eingeladen, bei uns in Bramsche den direkten Draht zu vielen potenziellen Auszubildenden zu spannen und sich in einem höchst interessierten Umfeld zu präsentieren!“

Anmeldeschluss ist der 15. September.